



MITTEILUNGSVORLAGE

Fachamt/Verursacher

Datum

Drucksachen-Nr.: - AZ:

Kämmerei	21.07.2015	2560/15 - I/573
----------	------------	-----------------

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Top	Abst. Ergebnis
Magistrat	27.07.2015		
Finanz- und Wirtschaftsausschuss			
Stadtverordnetenversammlung			

Betreff:

Bericht II. Quartal 2015

Anlage/n:

Gesamtergebnisrechnung II. Quartal 2015
Investitionsrechnung II. Quartal 2015

Inhalt der Mitteilung:

Der Bericht für das II. Quartal 2015 wird zur Kenntnis genommen.

Wetzlar, den 21.07.2015

gez. Dette
Oberbürgermeister

Begründung:

Mit der Einführung des Neuen Haushalts- und Rechnungswesens wurde die Berichtspflicht in die Regelungen der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) aufgenommen.

Gemäß § 28 GemHVO ist die Stadtverordnetenversammlung über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten. Der Bericht ist auf Grundlage des Rechnungswesens zu gestalten.

Der Aufsichtsbehörde ist gemäß der Nebenbestimmungen zur Haushaltsgenehmigung 2015 bis zum 31.07.2015 über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs zu berichten.

Der Bericht des II. Quartal 2015 wurde zum 01.07.2015 erstellt. Damit sind die Erträge und Aufwendungen zum Halbjahr 2015 weitestgehend berücksichtigt.

Folgende Jahresabschlussbuchungen stehen u.a. noch aus:

- Erträge aus der Auflösung der Sonderposten (Pos. 8)
- Abschreibungen (Pos. 14)
- Zuführungen und Entnahmen von Rückstellungen (u.a. Pos. 12 Pensionsrückstellungen)
- Rechnungsabgrenzungsposten (u.a. Pos. 22)

Der Bericht des II. Quartals 2015 stellt die Ansätze des genehmigten Haushalts 2015 und die Werte der ersten beiden Quartale 2015 gegenüber.

Weiterhin wird pro Position der Ergebnisrechnung eine Prognose dargestellt.

Die **Kassenkredite** haben sich im Jahr 2015 wie folgt entwickelt:

Stichtag	Wert €	Zinsen € (Aufwand bis zum Stichtag)	Stand:
31.03.2015	60.364.433	75.431	01.04.2015
30.06.2015	60.015.065	167.365	02.07.2014